

umwelt • medizin gesellschaft

HUMANÖKOLOGIE • SOZIALE VERANTWORTUNG • GLOBALES ÜBERLEBEN

Zahn- und Kiefererkrankungen als lokale systemische Entzündungsquellen

Vereinsorgan der Verbände:

Deutscher Berufsverband
Klinischer Umweltmediziner e.V. (dbu)

Deutsche Gesellschaft für
Umwelt-ZahnMedizin e.V. (DEGUZ)

Deutsche Gesellschaft für Umwelt-
und Humantoxikologie e.V. (DGUHT)

European Academy for Environmental
Medicine e.V. (EUROPAEM)

Interdisziplinäre Gesellschaft
für Umweltmedizin e.V. (IGUMED)

Ärztegesellschaft für Klinische
Metalltoxikologie e.V. (KMT)

Ökologischer Ärztenbund e.V. (ÖÄB)



KOMMENTAR

Kommentar zur Leitlinie Neuroborreliose 10

ZAHN- UND KIEFERERKRANKUNGEN

Der Egoismus von Gehirn und Immunsystem provoziert im Alter und bei chronischen Entzündungen eine Energiemangelsituation 12
Rainer H. Straub

Chelattherapie und Labordiagnostik bei Metallbelastung 16
Patrick Assheuer, Katrin Huesker

Kieferrestostitis und NICO – Einfluss auf neurodegenerative und onkologische Systemerkrankungen 22
Johann Lechner

Titanunverträglichkeit – Update 2018 26
Elisabeth Jacobi-Gresser

GESELLSCHAFT

Die Ideologie der Digitalisierung – Auf dem Weg ins Digi-Tal: der Hype der digitalen Selbstentmündigung und einige Auswirkungen auf die Psyche 31
Peter Hensinger

UMWELTMEDIZIN

Auswirkungen von Gadolinium auf den menschlichen Körper 37
Peter Jennrich

Umweltmedizin und Psychosomatik – Eine kritische Auseinandersetzung 41
Wolfgang Baur

TAGUNGSBERICHT

Food-Standards: All you can eat – Pest-Protect 2018 42
Erik Petersen

Politik grundsätzlich einig über Amalgam-Verbot aus Umweltschutzgründen 45
Florian Schulze

FORUM

Deutscher Berufsverband Klinischer Umweltmediziner e.V. (dbu) 46

Deutsche Gesellschaft für Umwelt-ZahnMedizin e.V. (DEGUZ) 48

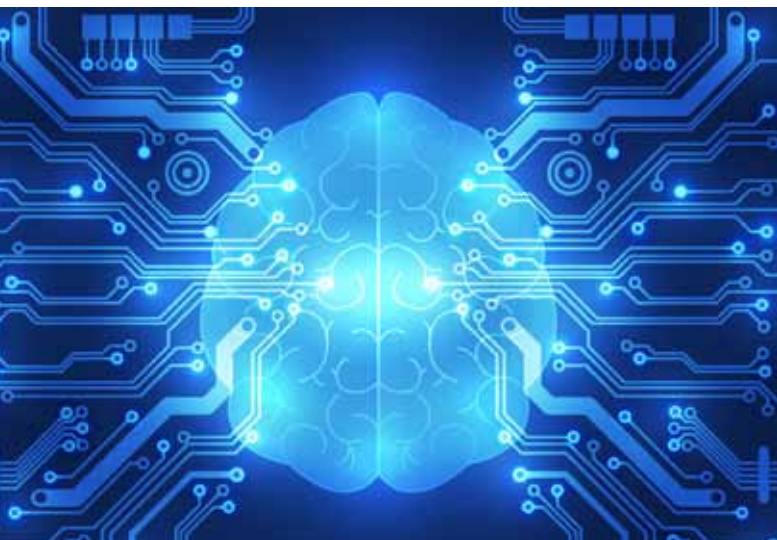
Ökologischer Ärztenbund e.V. (ÖÄB) 50

Deutsche Gesellschaft für Umwelt- und Humantoxikologie e.V. (DGUHT) 52

Interdisziplinäre Gesellschaft für Umweltmedizin e.V. (IGUMED) 54

Ärztegesellschaft für Klinische Metalltoxikologie e.V. (KMT) 56

European Academy for Environmental Medicine e.V. (EUROPAEM) 58



Editorial	3
Magazin	4
Rezensionen	59
Dienstleistungen	62
Termine	65
Service	66
Impressum	67

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

diese Ausgabe widmen wir primär der 16. Umweltmedizinischen Jahrestagung in Berlin. Vom 17.–18. November 2017 trafen sich mehr als 400 Ärzte, Zahnärzte und interessierte Kollegen, um sich über die „Bedeutung der Psyche und der Neuroimmunologie für systemische entzündliche Erkrankungen“ und „Zahn- und Kiefererkrankungen als lokale und systemische Entzündungsquelle“ fortzubilden.

Bei der Anamnese, Diagnostik und Therapie von chronisch entzündlichen Erkrankungen ist die Zusammenarbeit der Medizin und Zahnmedizin sowie Einbeziehung der Klinischen und kurativen Umweltmedizin unumgänglich. Dies machte die Umweltmedizinische Jahrestagung in Berlin deutlich. Nicht nur, dass die Trigger, die Umwelteinflüsse, die diese Erkrankungen auslösen, bei jedem Menschen unterschiedlich sind, auch die Empfindlichkeit und Reaktion auf diese Umweltfaktoren unterscheiden sich von Mensch zu Mensch. Diese Betrachtungsweise der Klinischen und kurativen Umweltmedizin muss im Kollektiv mehr verankert werden, die Umweltmedizin darf in der allgemeinen Wahrnehmung nicht auf die präventive Umweltmedizin (wie Arbeitsmedizin und Hygiene) reduziert werden.

Vier Referenten plus Ko-Autoren haben wir gewinnen können, die ihre Beiträge der Umweltmedizinischen Jahrestagung noch einmal ausführlich für dieses Heft aufbereitet haben. Dabei liegt der Fokus hauptsächlich auf „Zahn- und Kiefererkrankungen als lokale systemische Entzündungsquellen“.

Und dabei wird noch einmal mehr deutlich, dass die Trennung zwischen der Zahnmedizin und der allgemeinen Medizin in der Praxis immer noch zu stark ist. Denn gerade im Kieferbereich finden wir vermehrt Expositionen mit (Schwer-)Metallen – Quecksilber durch Amalgam, Titan durch Zahnimplantate – die den ganzen Körper angreifen können. Amalgam ist ein schon lang bekanntes, aber offiziell noch nicht genug anerkanntes

Übel. In der Gesetzgebung gibt es hier zwar schon Fortschritte, die aber noch nicht zufriedenstellend sind (siehe Tagungsbericht „Runder Tisch für quecksilberfreie Zahnmedizin“, S. 45). Auch Titan stand als Auslöser verschiedener Erkrankungen im Fokus der Tagung.



Die Zusammenarbeit der Umweltmedizinischen Verbände (dbu, IGUMED, ÖÄB und EUROPAEM) und der DEGUZ, Deutschen Gesellschaft für Umwelt-Zahnmedizin, bei der UMJT ist ein Paradebeispiel, wie nachhaltig und effektiv das Wissen der verschiedenen Fachrichtungen zusammengebracht werden kann. Und in diesem Sinne freuen wir uns auf die Umweltmedizinische Jahrestagung in diesem Jahr, die durch den Veranstaltungsort Luxemburg noch internationaler wird. Sie widmet sich dem Thema „Verwundbare Schwangerschaft – Verwundbare Kindheit. Wie viele Schadstoffe dürfen wir dem Leben zumuten?“ (siehe Forum EUROPAEM, S. 58). Tragen Sie sich jetzt schon den Termin in den Kalender ein:

17. Umweltmedizinische Jahrestagung, Luxemburg, 21.09. bis 23.09.2018

In diesem Sinne wünscht Ihnen ein erkenntnisreiches Leseerlebnis mit einem voreifreudigen Blick auf den September in Luxemburg,

Ihre

Sigrun Grasekamp